

Die Unterscheidungsbildung als Notwendigkeit für psychische und physische Gesundheit

Teil 2

Eine Übung anhand zweier aktueller Videos zur Coronavirus-Thematik

In dem ersten Teil der Bewusstseinsübung haben wir zwei Kurzvideos zur Corona-Ausbreitung betrachtet und vor allem auf das Phänomen der manipulativen Einflüsse geachtet. Die sachlichen Inhalte und das Erfassen der Sachinformationen spielten in Teil 1 keine bzw. eine untergeordnete Rolle.

Am Ende des Textes finden Sie nochmals die Links zu den beiden Videos.

Um die Materie weiter zu verstehen ist natürlich auch ein logisches Durchdringen der Inhalte nötig. Dafür ist das kognitive Erfassen der Inhalte zu einem gewissen Grad notwendig. Obwohl wir keine Mediziner sind, können wir die Kurzvorträge auf ihre logische Darstellung und auf die Art untersuchen, wie Sachinformationen in einen Zusammenhang gebracht werden.

Dafür nehmen wir als Beispiel heraus, wie Zahlen aus Statistiken zu Schlussfolgerungen herangezogen werden.

Das eine Video nimmt relative Zahlen (z.B. positive Tests pro durchgeführte Tests) und stellt sie darüber hinaus mit vergangenen Jahren in Beziehung. Das andere Video nimmt absolute Zahlen (z.B. positiv Getestete) und rechnet damit in ein Szenario weiter.

Nachfolgend stellen wir eine Auswertung von Zahlen dar, die das Robert-Koch-Institut (RKI) veröffentlicht hat und die meist für die Berichterstattung und für die politischen Entscheidungen herangezogen werden. Da wir eine Darstellung, die diese Daten einmal zusammenhängend dargestellt hätte, nicht in wichtigen deutschen Medien gefunden haben, mussten wir die Diagramme aus den Tagesberichten des RKI selbst erstellen.

Man kann nun mit Hilfe folgender beispielhafter Fragen das Geschehen und die beiden Kurzvorträge logisch untersuchen und auch nach der Wirkung fragen, die die eine (relative Zahlendarstellung) oder andere Betrachtungsweise (absolute Zahlendarstellung) hinterlassen hat.

1. Welche Kurve oder Betrachtungsweise ist mir aus den Medien vertraut und wie prägt sie meine Wahrnehmung?

2. Welcher Referent bezieht sich auf die Darstellung relativer Zahlen? Welcher Referent bezieht sich auf die Darstellung absoluter Zahlen?

3. Inwieweit ist die folgende Aussage zutreffend oder nicht, aussagekräftig oder nicht: „Die Anzahl der bestätigten Fälle (blaue Kreise; wird an linker Koordinatenachse abgelesen) wächst rasch, evtl. exponentiell.“ (rein statistisch, ohne klinische Betrachtung)

4. Zeigt die wachsende Anzahl der bestätigten Fälle eine Verbreitung des Virus an oder die Zunahme der durchgeführten Tests?

5. Inwieweit ist die folgende Aussage zutreffend oder nicht, aussagekräftig oder nicht: „Bei unter 10 % der Atemwegserkrankten zeigt der Covid-19-Test positives Ergebnis (orange Pyramiden, wird an rechter Koordinatenachse abgelesen). Anhand des Kurvenverlaufs ist schwer zu sagen, ob statistische Schwankungen oder Trends vorliegen.“ (rein statistisch, ohne klinische Betrachtung)

Wer die beiden Videos bereits gesehen hat, kann diese Fragen zunächst aus der Erinnerung beantworten. Dieses Vorgehen wäre für die eigene Einschätzung nicht schlecht, was noch in Erinnerung verblieben ist. Erst dann kann man noch einmal die Kurzfilme ansehen.

Nachdem Sie beide Übungen durchgeführt haben, können Sie abschließend noch folgenden zwei Fragestellungen nachgehen: Man bekommt es mittlerweile auch in „seriösen“ Medien und bei Institutionen zunehmend mit Begriffen wie *Fake News*, *gefährliche Informationen*, *alternative Fakten* oder *Verschwörungstheorien* zu tun.

6. Was ist mit diesen inzwischen häufig verwendeten Worten gemeint?

7. Was gehört von wem aus dem Internet auf welcher Grundlage gelöscht?

Nach dieser vielleicht etwas trocken anmutenden Auseinandersetzung folgt ein Teil 3 zu dieser Übung, welcher seelisch-geistige Zusammenhänge berührt. Die Teile 1 und 2 sind wesentliche Grundlagen, um einen seelisch-geistigen Zusammenhang fundiert vorzubereiten. Es handelt sich mit den Teilen 1 und 2 um eine sog. Konsolidierung. Mehr dazu können Sie der Broschüre *Die Ordnung der Seelenkräfte im Yoga* von Bernd Klane entnehmen.

Hier noch einmal unsere Vorschläge für die Unterscheidungsbildung:

Dr. Wolfgang Wodarg zum Coronavirus:

https://www.youtube.com/watch?v=p_AyuhbnPOI

Harald Lesch, TerraX, zum Coronavirus:

<https://www.youtube.com/watch?v=Fx11Y4xjDwA&feature=youtu.be>

Datenquelle der Diagramme sind die Lageberichte des Robert-Koch-Instituts RKI:

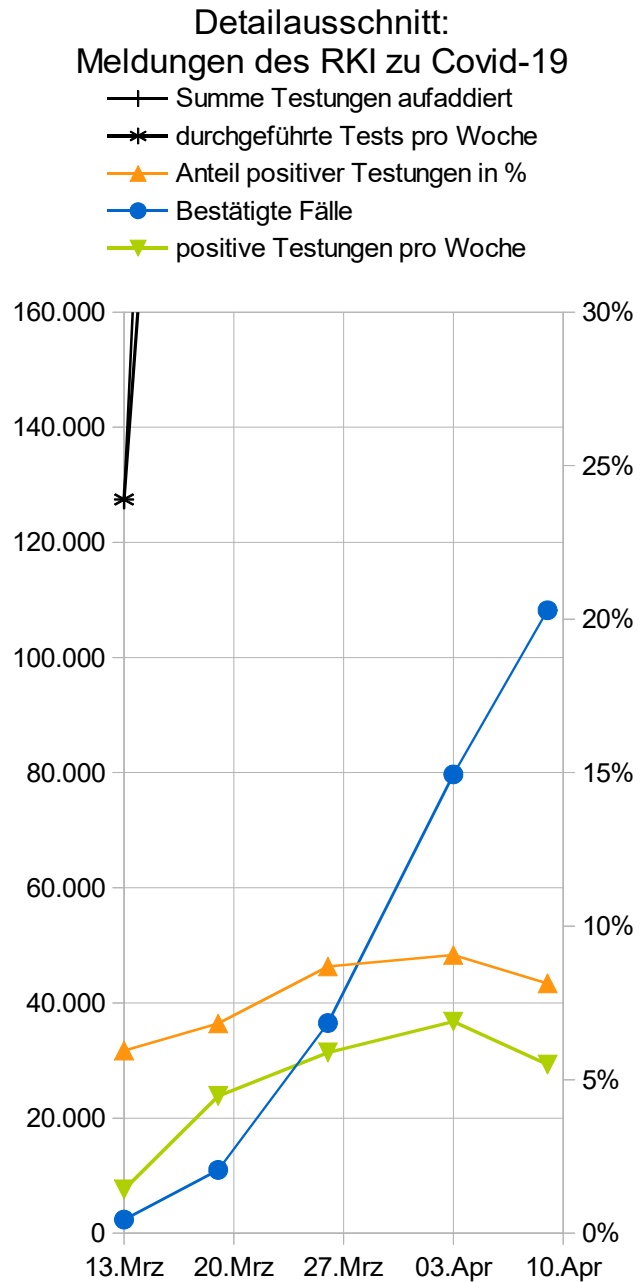
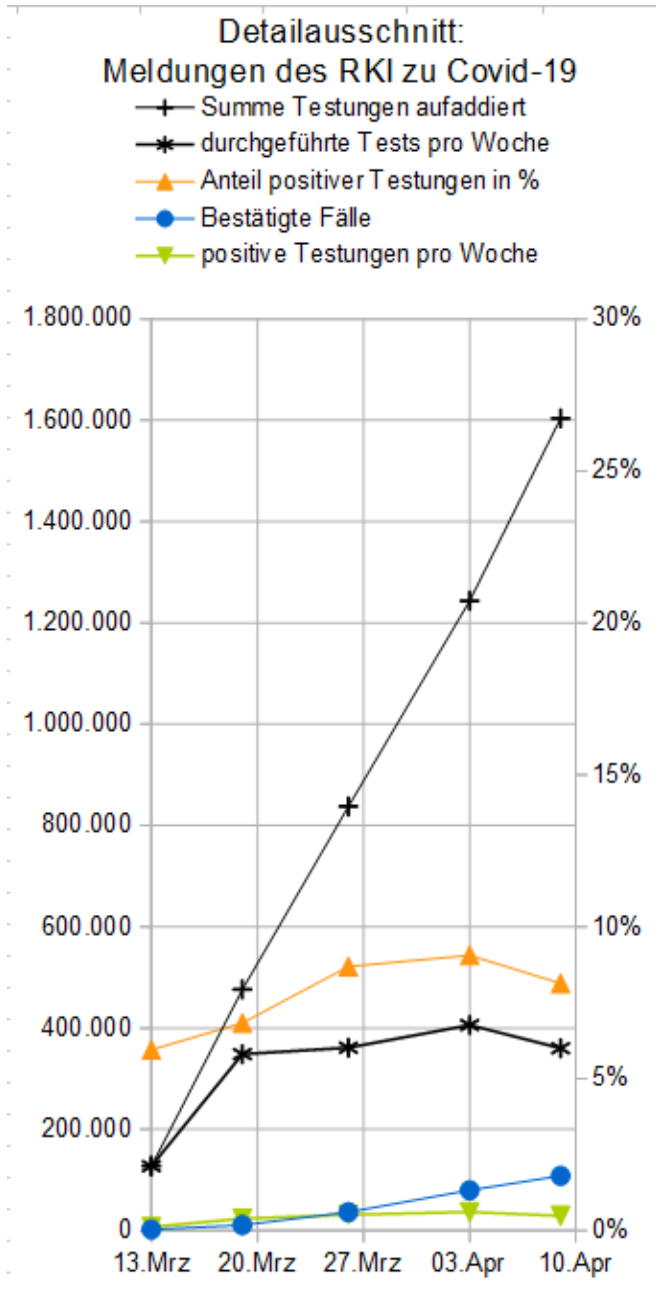
https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Situationsberichte/Archiv.html

Meldungen des Robert-Koch-Instituts zu Covid-19

Neu : Untersuchung von Atemwegserkrankten auf Covid-19

aktualisiert mit Daten des Lageberichts vom 15. April

			13.03.20	19.03.20	26.03.20	03.04.20	09.04.20
1b	Summe Testungen aufaddiert	+	127.457	476.076	837.450	1.243.502	1.603.641
1a	durchgeführte Tests pro Woche	*	127.457	348619	361374	406.052	360.139
2a	Anteil positiver Testungen in %	▲	5,95%	6,83%	8,69%	9,06%	8,14%
2b	Bestätigte Fälle	●	2.369	10.999	36.508	79.696	108.202
2c	positive Testungen pro Woche	▼	7.582	23.820	31.391	36.779	29.302



Quelle : https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Situationsberichte/Archiv.html

Anmerkung zu der Berichterstattung des Robert-Koch-Instituts RKI :

Die hier im Diagramm verwendeten Daten wurden aus den Berichten des RKI vom 26.03. und 1.4. und 3.4.2020 herausgesucht.

Nachfolgend die Tabelle, wie sie im Bericht vom 1.4.2020 auf S. 7 noch abgebildet ist:

Tabelle 4: Anzahl der Testungen in Deutschland (01.04.2020, 0:00 Uhr)

Kalenderwoche 2020	Anzahl Testungen	Positiv getestet	Teilnehmende Labore
11	127.457	7.582 (5,9%)	114
12	348.619	23.820 (6,8%)	176
13	354.521	30.741 (8,7%)	143

Im Bericht am 3.4.2020 waren die Daten für KW 14 nurmehr im Fließtext verborgen enthalten (S. 6 unter dem Stichwort Labortestungen) :

Labortestungen

Über die aggregierte wöchentliche Erfassung von SARS-CoV-2-Labortestungen hinaus (s. Lagebericht vom 01.04.2020) werden derzeit bei den an der Antibiotika-Resistenz-Surveillance (ARS) beteiligten Laboren seit dem 01.01.2020 detailliertere Daten zu SARS-CoV-2-Testungen erhoben. Weitere Labore werden zudem derzeit rekrutiert (bei Interesse zur Teilnahme wenden Sie sich bitte an ars@rki.de). Bei den derzeit 48 Laboren waren von 283.992 übermittelten Testergebnissen 8,1% (n=22.896) positiv (Datenstand 02.04.2020; s. auch Beitrag im Epidemiologischen Bulletin unter [https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/Ausgaben/15_20.pdf? blob=publicationFile](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/Ausgaben/15_20.pdf?blob=publicationFile)).

Seither ist die Gegenüberstellung *Anzahl Testungen, Positiv Getestet pro KW* nicht mehr in den Berichten enthalten. Anfragen an das RKI blieben bisher ohne Antwort.

Nachtrag 16.04.2020:

Zwischenzeitlich hat das RKI wieder Tabellen zu positiv Getesteten und Testungen pro Kalenderwoche erstellt, und zwar im Bericht am 08.04.2020 nachträglich und am 15.04.2020.

KW	Anzahl Testungen	Positiv getestet	Anzahl übermittelnde Labore
Bis einschließlich KW10	124.716	3.892 (3,1%)	90
11	127.457	7.582 (5,9%)	114
12	348.619	23.820 (6,8%)	152
13	361.374	31.391 (8,7%)	150
14	406.052	36.779 (9,1%)	150
15	360.139	29.302 (8,1%)	149
Summe	1.728.357	132.766	